

Wegbeschreibung Salzburg – St. Leonhard/Tamsweg

Start: Stadt Salzburg, Dom

Ziel: St. Leonhard bei Tamsweg

141 km, 5 oder 6 Tage empfohlen

Gesamtanstieg 4.123 Meter, Gesamtabstieg 3.431 Meter

Der Leonhardsweg Salzburg nach Tamsweg ist ein beschilterter Pilgerweg. Auf dem Leonhardsweg können wir in 5 oder 6 Tagen vom Dom in Salzburg zur Leonhardskirche nach Tamsweg pilgern. Der Weg verläuft zunächst eben (Salzburg Bad-Vigaun), dann wechseln an- und absteigende Waldwanderwege mit Forstwegen und zum Teil asphaltierten Straßen. Eine besondere Herausforderung ist der Weg von Annaberg nach Filzmoos und die Überquerung der niederen Tauern über den Oberhüttensattel. Im Frühjahr und im Herbst müssen wir die Schneelage beachten.

Dom - Grödig (St. Leonhard): 10,9 km, Gehzeit 3:00

Gesamtanstieg 36 Meter, Gesamtabstieg 7 Meter

Wir gehen vom Dom über den Kapitelplatz zur Kaigasse, durch die Schanzlgasse zur Erzabt-Klotz-Straße zum Mühlbacherhofweg. Bei der Akademiestraße gehen wir ca. 150m nach links zum Freisaalweg, der uns in der Fortsetzung Hellbrunner Alle zum Parkplatz Schloss Hellbrunn führt. Weiter gehen wir durch das Tor in Richtung Steintheater und verlassen den Tiergarten beim Anifer Törl in Richtung Anif zum Hotel Friesacher. Auf der Hellbrunner Straße gehen wir ca. 70m links weiter zur Raika. Die Brunnngasse und Grödiger Straße führt uns gerade weiter durch die Autobahnunterführung zur Schützenstraße. Ca. 100 m nach dem Gasthaus Racklwirt biegen wir nach links in den Gangsteig ein. Nach 10 Minuten Gehzeit erreichen wir beim Gemeindeamt die Hauptstraße. Hier gehen wir die Hauptstraße ca. 200 m links weiter. Vor der Feuerwehr führt nach links ein Feldweg zur Kirche St. Leonhard.



Grödig (St. Leonhard) – Hallein: 7,2 km, Gehzeit 2:00

Gesamtanstieg 25 Meter, Gesamtabstieg 15 Meter

Von der Kirche St. Leonhard gehen wir zur Königseeache, flussabwärts führt ein schattiger Weg nach ca. 20 Minuten zur Brücke, die wir nach rechts überqueren. Beim Brückenwirt wandern wir nach links zum Ulmenweg und weiter durch die Schloßallee (bei den Gebäuden rechts halten) durch die Rehhofsiedlung zur Salzach (ca. 2,5 km). Von hier erreichen wir in einer Stunde Hallein, bei der Colloredobrücke folgen wir der Beschilderung für Fußgänger/Radfahrer in Richtung Altstadt zur Pfarrkirche. Neben der Pfarrkirche können wir das Stille-Nacht-Museum besuchen. Hier schrieb Franz Xaver Gruber die Melodie dieses berühmten Weihnachtsliedes.



Hallein – Bad Vigaun, 5,9 km, Gehzeit 1:30

Gesamtanstieg 28 Meter, Gesamtabstieg 20 Meter

Von der Pfarrkirche gehen wir durch die Pfarrgasse hinunter zur Salzachbrücke. Weiter wandern wir flussaufwärts entlang der Salzach zur Neumayerbrücke. Über die Brücke gehen wir zur evangelischen Kirche und weiter Salzachtal-Bundesstraße, die wir bei der Ampel überqueren und nach rechts 150 m bis zur Burgfriedunterführung weiterwandern. Nach der Unterführung kommen wir zur Römerstraße und nach weiteren 350 m zur



Fallnhauserhofstraße, der wir 300 m zum Ahauserweg folgen. Das Ziel – die Kirchen von St. Margarethen und Bad Vigaun - in Sichtweite erleichtert uns die Orientierung: nach rechts, weiter über die Autobahnbrücke, dann ein lohnender Abstecher zur Kirche St. Margarethen, danach vorbei am Medizinischen Zentrum zur Kirche von Bad Vigaun.

Bad Vigaun – Kuchl (Römerbrücke) 2,9 km, Gehzeit 0:45
Gesamtanstieg 48 Meter, Gesamtabstieg 18 Meter

Von der Pfarrkirche Bad Vigaun wandern wir Richtung Süden zum Tauglbachweg. Beim Spielplatz folgen wir der Beschilderung Nr. 6 auf einem schönen Waldweg bis zur Römerbrücke.



Kuchl (Römerbrücke) - St. Koloman 7,1 km, Gehzeit 3:00
Gesamtanstieg 414 Meter, Gesamtabstieg 68 Meter

Von der Römerbrücke gehen wir unter der neuen Straße zunächst auf der Asphaltstraße ca. 200 m, dann setzen wir unsere Wanderung links auf einem Forstweg durch den Wald ca. 15 Minuten fort. Weiter gehen dem Berghang entlang mit einem schönen Ausblick auf den Georgenberg. Bei einem Reitplatz beginnt links durch den Wald ansteigend der markierte Weg Nr. 18 nach St. Koloman.



Der Markierung 18 folgend erreichen wir einen Bauernhof, von welchem ein asphaltierter Zufahrtsweg (Schornweg) zur Tauglstraße führt. Auf der Tauglstraße sind noch 2 km bis St. Koloman zu schaffen, 1 km gehen wir am Straßenrand, dann folgen wir rechts dem Wegweiser „Dorf“ noch ca. 1 km zur Kirche von St. Koloman.

Alternativ: Wir folgen nicht der Tauglstraße sondern der rechts abzweigenden Brunastraße 3 km den Ortsteil Wegscheid. Nach der Ortstafel führt uns die Markierung nach rechts zur Wilhelmskapelle.

St. Koloman – Abtenau, 22,7 km, ca. Gehzeit 7:30
Gesamtanstieg 505 Meter, Gesamtabstieg 639 Meter

Der Taugler Mundardkreuzweg lädt uns auf dem Weg nach Wegscheid zur Meditation ein. Nach 1,3 km verlassen wir in Wegscheid die Tauglstraße nach links, die Beschilderung weist uns zur „Wilhelmskapelle“. Wenige Minuten gehen wir noch durch die Siedlung, auf einem Waldweg wandern wir dann bergauf bis zu einem Forstweg, auf dem wir nach ca. einer halben Stunde die Seewaldseestraße erreichen. Auf der Straße gehen wir nach rechts weiter, ein Wegweiser empfiehlt uns einen kurzen Abstecher zur Wilhelmskapelle. Zurück auf der Seewaldstraße erreichen wir nach ca. einer halben Stunde beim Parkplatz eine nach links leicht ansteigende Abzweigung zur bewirtschafteten Auerhütte. Am Seerundweg wandern wir weiter hinunter zur Seewaldstraße, die Markierung Nr. 130 „Finsterstuben - Voglau“ führt uns zu einem Forstweg, der zunächst Richtung Osten, dann Richtung Süden ca. 6 km hoch über dem Tal absteigend in die Weitenauer Straße mündet. Der Beschilderung Nr. 120 nach Voglau folgend haben wir einen herrlichen Ausblick auf den Gosaukamm und die Bischofsmütze. (St. Koloman – Seewaldsee 2 Stunden; Seewaldsee – Voglau 3,5 Stunden).



Vom Voglauerwirt 400 m Hundert Meter auf einem Schotterweg Richtung Abtenau kommen wir zu einer Brücke über die Bundesstraße. Wir bleiben ca. 300 m auf der rechten Straßenseite bis zur Bushaltestelle und wandern dem Bach entlang auf dem Weg Nr. 120 nach Abtenau.

Abtenau – Annaberg, 10,8 km, Gehzeit 3:30
Gesamtanstieg 507 Meter, Gesamtabstieg 443 Meter

Von der Kirche in Abtenau gehen wir entlang der Bundesstraße in Richtung Rußbach, nach ca. 200 m links zur Forstverwaltung, von dort auf der Fischbachpromenade zur Fischbachstube. Wir folgen dem Fischbach aufwärts in Richtung Gsengalm über Einödthof Eggenreith. Beim Erreichen der Forststraße (ca. 10 min nach Eggenreith) verlassen wir den Gsengalmweg und wandern links ca 500 m weiter (Markierung 190) bis zu einer Weggabelung (ein Waldweg führt abfallend zu einer etwas versteckten nahen Jagdhütte). Dem nach rechts bergauf führenden Weg ca. 100 m folgen wir bis ein gelber Wegweiser links abwärts „Über Winterer nach Annaberg“ weist. Auf diesem Waldweg wandern wir bergab vorbei am Bachlahnbauern bis wir die asphaltierte Straße Richtung Quehenberg erreichen. Am gegenüberliegenden Waldrand sehen wir eine Kapelle, die wir nach Überqueren der Straße geradeaus nach in ca. 20 Minuten erreichen. Von dieser Kapelle führt der Weg am Waldrand nach Annaberg (ca. 45 Minuten).



Annaberg – Filzmoos, 16,4 km, Gehzeit 6:00
Gesamtanstieg 928 Meter, Gesamtabstieg 650 Meter

In Annaberg gehen wir von der Kirche hinunter zur Hauptstraße, weiter ca. 500 m am Gehsteig Richtung Lungötz. Nach der zweiten Brücke über die Lammer, kurz vor dem Ortsende beginnt links die Beschilderung für Weg Nr 57 (gelbe Schilder) bzw. 632 (rot-weiß-rot) zur Mahdalm. 880 Höhenmeter steigen wir - die Bischofsmütze stets vor Augen - zur Mahdalm auf. Oft können wir zwischen schattigem, steilerem Waldweg und Abschnitten auf bequemen Forstweg wählen. (Bis zur Mahdalm ca. 2,5 Stunden Gehzeit)

Auf einem Steig mit geringen Höhenunterschieden wandern wir von der Mahdalm zur Sulzkaralm (zuerst gelbes Schild, dann rot-weiß-rote Markierung), von dort weiter auf der Almstraße bis zu einer Kehre, wo die gelbe Beschilderung zunächst zur Hofpürglhütte, beim nächsten Schild auch zur Aualm und nach Filzmoos weist. Wir folgen der Beschilderung bis Filzmoos.



Filzmoos – Forstau, 13,4 km, 4:15 Stunden Gehzeit,
Gesamtanstieg 373 Meter, Gesamtabstieg 527 Meter

Entlang der Landesstraße (zuerst Gehsteig, dann breites Bankett) gehen wir ca. 20 Minuten in Richtung Ramsau. Wir überqueren auf einer Schotterstraße nach rechts den Bach („Warme Mandling“), und folgen am rechten Bachufer der Beschilderung „Höhenweg nach Mandling“, nach ca. 1,5 Stunden erreichen wir die Johanneskapelle in Mandling. Vorbei am Gasthaus Gehringer unterqueren wir die Straße bei der Ennsbrücke und bleiben am Forstweg über die „Brandscharte“ der gelben Beschilderung Nr. 31. folgend zur Kirche in Forstau (Mandling - Forstau 2:15 Stunden).



Forstau – Oberhütte, 14,3 km, 5:30 Stunden Gehzeit
Gesamtanstieg 1008 Meter, Gesamtabstieg 39 Meter

Von der Kirche in Forstau gehen wir hinunter zur ca. 100 Jahre alten Lourdeskapelle, von hier führt ein angenehmer Weg bachaufwärts. Dieser Weg mündet in die Straße Richtung Vögeialm und Oberhütte (gelbe Beschilderung), zunächst auf Asphalt, später Forststraße (Forstau - Vögeialm ca. 4 Stunden). Von der Vögeialm steigen wir entweder auf dem Almweg (Abkürzung) oder auf der Schotterstraße zur Oberhütte auf (Schotterstraße 15 Minuten länger).



Oberhütte – Weißpriach (Sonndörfl), 16,8 km, 4:45 Stunden Gehzeit
Gesamtanstieg 50 Meter, Gesamtabstieg 775 Meter

Von der Oberhütte wandern wir der Markierung 770 folgend hinunter ins Weißpriachtal, zunächst auf einem Steig, dann auf einem Waldweg zur bewirtschafteten Granglerhütte (ca. 2 Stunden bergab). Weiter gehen wir auf dem Forstweg, den wir kurz nach dem Schranken nach links zum Seekreuz verlassen. Nach einem kurzen Abstecher erreichen wir wieder die Straße nach Hinterweißpriach. Neben der Straße steht rechts eine Kapelle, bei der Bushaltestelle wechseln wir auf die andere Seite des Baches und wandern auf dem „Auweg“ (W 1) zum Ortsteil Schwaig, 200 Meter vor der Feuerwehr Zeugstätte biegen links Ortsteil Sonndörfl ab.



Weißpriach (Sonndörfl) – Mariapfarr, 4,5 km, 1:30 Stunden Gehzeit
Gesamtanstieg 68 Meter, Gesamtabstieg 91 Meter

Im Sonndörfl gehen wir bergwärts links, dann rechts abfallend den Wanderweg nach Niederrain (M 2). Auf der Asphaltstraße vorbei am „Häuserl im Wald“, kurz danach auf dem alten Weg nach Mariapfarr zur Kirche.



Mariapfarr - St. Leonhard bei Tamsweg, 8,1 km, 2:15 Stunden Gehzeit,
Gesamtanstieg 133 Meter, Gesamtabstieg 139 Meter

Von der Kirche in Mariapfarr gehen wir über die Stufen geradeaus zwischen den Gasthäusern ins „Totengassl“. Wir schwenken nicht in die Allee Richtung Althofen ein, sondern nehmen den Weg geradeaus am Zaun entlang in die Senke. Kurz links, dann wieder rechts (M 9), vorbei am Bauernhof „Moar in Guatrath“. Danach links auf dem Schotterweg weiter und rechts über das Gleis der Taurachbahn zur Taurach. Entlang der Taurach, zunächst auf Schotter, dann auf Asphalt wandern bis zur Straße. An der Straße rechts über die Taurach und nach der Brücke geradeaus in den Wald ansteigend bis zur Bundesstraße. Wir überqueren die Bundesstraße, gehen links und biegen nach ca. 50 m in einen Forstweg ein. An einem Wohnhaus vorbei kommen wir zu einem Schranken, wo wir den Forstweg nach links verlassen und auf einem kaum ausgefahrenen Weg immer geradeaus parallel zur Bundesstraße nach Mörtelsdorf kommen. Durch die Siedlung erreichen wir die Bundesstraße, die wir überqueren und dann ein kurzes Stück am Gehsteig rechts gehen. Beim Gasthof Wassertrögel verlassen wir nach links die Bundesstraße durch das Dorf zur Murbrücke. Ein schöner Wanderweg führt links der Mur entlang bis zu Bahnhaltestelle St. Leonhard. Vor der Straße rechts ansteigend über die Brücke kommen wir dem Ziel nahe: Wir haben die Wahl nach rechts die Asphaltstraße oder nach links der alte etwas steile Wallfahrerweg zur Wallfahrtskirche St. Leonhard



Start	Ziel	Länge km	Zeit hh:mm	Aufstieg m	Abstieg m
Salzburg	Grödig	10,9	03:00	36	7
Grödig	Hallein	7,2	02:00	25	15
Hallein	Bad Vigaun	5,9	01:30	28	20
Bad Vigaun	Römerbrücke	2,9	00:45	48	18
Römerbrücke	St. Koloman	7,1	03:00	414	68
St. Koloman	Abtenau	22,7	07:30	505	639
Abtenau	Annaberg	10,8	03:30	507	443
Annaberg	Filzmoos	16,4	06:00	928	650
Filzmoos	Forstau	13,4	04:15	373	527
Forstau	Oberhütte	14,3	05:30	1008	39
Oberhütte	Weißpriach	16,8	04:45	50	775
Weißpriach	Mariapfarr	4,5	01:30	68	91
Mariapfarr	Tamsweg	8,1	02:15	133	139
Salzburg	Tamsweg	141		4123	3431